

Ein „Lesezeichen“ gesetzt

Bücherei der Gemeinde Mörnsheim erhält eine von 50 Auszeichnungen in Bayern

Mörnsheim (rif) Die Bewerbung hat sich gelohnt: Die Gemeindebücherei in Mörnsheim erhält eines der begehrten „Lesezeichen“. Diesen mit 1000 Euro dotierten Preis vergibt die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) in Kooperation mit der Bayerischen Staatsbibliothek/Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen und dem Sankt Michaelsbund jährlich an 50 Bibliotheken in ganz Bayern.

Das Büchereiteam hatte zu diesem freudigen Anlass zahlreiche Gäste eingeladen und konnte Pfarrer Christoph Wölfle, Bürgermeister Richard Mittl, Zweiten Bürgermeister Florian Rieß, einige Gemeinderäte und Mitglieder der Kirchenverwaltung sowie die Schulleiterin Marianne Mayr und Gabi Benzinger vom örtlichen Kindergarten mit einigen Kindern begrüßen.

Stephan Leibl, Kommunalbetreuer des Bayernwerks, übergab die Urkunde und den Mediengutschein an das Büchereiteam und hob als besondere Leistung die nachhaltigen Anstrengungen der öffentlichen Einrichtung hervor, mit immer neuen Ideen, Kindern Freude am Lesen zu vermitteln. Die Bücherei trägt mit ihrer Arbeit zur Förderung des Lesens bei. „Gerade im Zeitalter der Digitalisierung ist es wichtig, junge Menschen fürs Lesen zu begeistern. Das unterstützen wir mit dem Lesezeichen“, sagte er bei der Übergabe. Damit habe sie sich den Preis mehr als verdient.

Bürgermeister Mittl freute sich mit dem Büchereiteam und lobte in seiner Rede die stete Bereitschaft des Teams, sich kontinuierlich und zuverlässig für die Kinder- und Jugendarbeit einzusetzen. Wofür so ein Geldsegen gut ist, konnten die anwesenden Büchereidamen auch gleich zeigen. Vom „Lesezeichen“ werden nicht nur neue Bücher für Kinder und Jugendliche gekauft, sondern auch die beliebten Tonie-Figuren. Ab Mitte Juli stehen diese zur Ausleihe in der Bücherei bereit. Darüber freuen sich nicht nur die bei der Preisverleihung anwesenden Kindergartenkinder.



Die Verantwortlichen und die Kinder freuten sich über die Auszeichnung der Mörnsheimer Gemeindebücherei. Das Preisgeld wird in neue Bücher und Tonie-Figuren gesteckt.

Foto: Rieß